

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Nikolaus Dal, Martin Bosse, Gottfried Wilhelm Obuch, Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin und Oluf ...

**Dal, Nikolaus
Bosse, Martin
Obuch, Gottfried Wilhelm
Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf**

Tarangambadi, 01.01.1743-31.12.1743

31. März 1743

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-180704

abner so lieben wenn wir so viel Gutes haben,
wenn es nur äußerlich gute Tugenden, die
nicht wohl äußerlich belohnt werden.
Esseth nur abner durch die Aushung Gottes
selig werden, so gehören wir zu sehr viel;
loben ihn denn herzlich, wenn Gott singt,
was er ihnen Müssen vor Augen zu ge-
weist ist. in welcher Veränderung wir so ge-
wissen sollen vorgehalten werden. Er
sine nicht ohne Ermahnung zu sein.

Am 31^{ten} kamen unsere geliebten Kinder, Eximius,
Johann Joseph und L^e Zegler von Madras in, ^{einmal} ^{das}
von der Gutsfreund, die mit dem Vater, ^{dem} ^{Joseph}
Johann und Josephine von allen Seiten ^{das} ^{Joseph}
setzung gehalten wird, wohl befolgt von ^{L^e Zeglers.}
in welcher Gott von der ihm vorgesetzten
Erbschaften zugewiesen, und im neuen Leben
nicht das von ihm abgeforderten Werk an-
gewiesen wurde. Die Briefe, die folgende
folgt: 2. part. April

Am 3^{ten} April ist in Vilecati das große
jubiläum fest der Kinder vorgegangen, ^{der} ^{große}
Lohn und vergnügen, so ging es 18. in ^{mit} ^{Kindern}
Erfahrung Gottes haben, in, was ist das,
die und der neuen Konstellation von der
Kriegsgeist in. Schicksalstisch der Götter, die
sich zu ihm. Unter der Luft haben, die
das fest zu setzen wird, was durch die
Lohn, der von der der Aufzug werden,
die glücklich sein soll. Daher wird auf
den großen Lohn belohnen werden. Er
gewinnen, welche die neuen Welt der ge-
wesen. Ich würde mich nicht herzlich,